

Presseinformation 6 – Abschlussbericht

## **66. Internationale Saarmesse erstrahlt in neuem Glanz**

*Interview mit Marion Linder, Geschäftsführerin der Saarmesse GmbH*

***Frau Linder, die Internationale Saarmesse findet nun im 66. Jahr statt. Sie war und ist ein Besuchermagnet für die Region Saar-Lor-Lux und den Südwesten Deutschlands. In diesem Jahr begrüßten rund 650 Aussteller die Besucher an ihren Messeständen. Für die 66. Auflage wurde das Messekonzept stark verändert – Elemente der WELT DER FAMILIE und des AUTOFRÜHLING SAAR integriert – und neue Sonderthemen präsentiert.***

***Wie haben die teils seit Jahrzehnten treuen Messebesucher auf die Veränderung reagiert?***

Marion Linder: Die Veränderungen auf dem Außengelände und vor allem innerhalb der Hallen wurden sehr positiv aufgenommen. Besonders hervorgehoben haben die Messebesucher, daß z.B. in Halle 3 nun eine viel ruhigere und angenehmere Atmosphäre herrscht. Auch die neu integrierte Kaffee-Ecke mit Sitzgelegenheiten kam sehr gut an. Und wir haben viel positives Feedback für die thematische Bündelung der Haushaltswaren in den Hallen 9a-9e erfahren.

***Die Besucherzahlen haben schon am ersten Messe-Wochenende die Erwartungen übertroffen. Vom 11. bis 19. April konnten deutlich mehr Besucher als in den Vorjahren im MesseZentrum begrüßt werden. Welchen konkreten Mehrwert hatte das geänderte Konzept für die Besucher und inwiefern, glauben Sie, hat das Neukonzept den Erfolg der diesjährigen Internationalen Saarmesse beeinflußt?***

Marion Linder: Durch das neue Konzept konnten wir unseren 112.000 Besuchern ein breiteres, interessanteres und zeitgemäßes Angebot bieten. Wir haben die Messe um diverse Themenbereiche erweitert und klar strukturierte Themenbereiche geschaffen. Dank der gelungenen neuen Anordnung fanden sich sowohl neue Messebesucher als auch „Stammgäste“ bestens zurecht. Vielen fiel es leichter, sich zu orientieren und ihren Messerundgang zu planen.

Ich glaube, daß wir auf einem guten Weg hin zu einem zukunftsfähigen Konzept sind. Und ich bin überzeugt davon, daß viele Besucher zur Messe kamen, weil sich herumgesprächen hat, daß sich ordentlich etwas getan hat.

***Die Befragung der Messebesucher in diesem Jahr ergab eine durchweg positive Bewertung. Wie verhält es sich auf Ausstellerseite?  
Wie war hier das Feedback zu Neukonzeption und Besucherandrang?***

Marion Linder: Natürlich verdanken wir den Erfolg und die vielen lobenden Bewertungen unseren langjährigen und den zahlreichen neuen Ausstellern.

Auch da erhielten wir sehr viele positive Rückmeldungen.

Die Gliederung in thematisch abgeschlossene Hallen wurde dabei genauso hervorgehoben wie auch der Besucherandrang. Gerade neue Aussteller zeigten sich sehr erfreut über das interessierte und aufgeschlossene Publikum.

***Der neue Themenpark „Digital Home & Entertainment“ bot eine attraktive Mischung aus Informations- und Mitmachangeboten. In Halle 7 drehte sich alles um Technik-Neuheiten, Sicherheitskonzepte für den Wohnbereich und innovative Unterhaltungselektronik. In Halle 8 feierte das Sonderthema „Games for Families“ sein Debut.***

***Wie wurden diese neuen Erlebniswelten von den Besuchern angenommen?***

Marion Linder: Auch von den Verantwortlichen der Sonderfläche „Digital Home & Entertainment“ wurde das Konzept positiv aufgenommen. Auch Besucher mit Berührungängsten zeigten großes Interesse den Technik-Neuheiten, die in den nächsten Jahren wohl noch viel weiter in den Mittelpunkt des Interesses rücken werden.

Die Sonderfläche „Games for Families“ eröffnete die Möglichkeit unterschiedliche, durchweg gewaltfreie Spiele, ausgiebig auszuprobieren.

Kinder, Jugendliche, aber auch Erwachsene, konnten parallel an einem Wettbewerb mit vier unterschiedlichen Stationen teilnehmen: Tischtennis, Mario Kart, Wissen-Quiz und Tanzen. Dabei konnten sie Punkte erspielen und kleine Preise gewinnen. Das kam bei den Kindern sehr gut an und wurde vor allem an den besucherreichen Tagen am Wochenende oft in Anspruch genommen.

Jedoch haben wir gerade in dem Bereich auch das Feedback bekommen, das nächste Mal noch mehr für unsere kleinen Besucher anzubieten.

Für die Internationale Saarmesse 2016 nehmen wir diese Anregung gerne auf.

***Dank dem guten Wetter kamen auch Auto-Fans auf ihre Kosten:  
Auf dem neugestalteten Außengelände empfingen zahlreiche, renommierte  
Automobil-Hersteller die interessierten Besucher zum „Autofrühling Saar“.  
Was war da der größte Besuchermagnet und wie stehen die Zukunftschancen  
für diesen neu integrierten Ausstellungsbereich?***

Marion Linder: Bei unserem neuen „Autofrühling“ wurde eine große Bandbreite an Marken und Modellen gezeigt. Besucher, die nicht unbedingt auf eine Automarke fixiert waren, konnten sich von den Angeboten verschiedener Hersteller überzeugen und direkt vergleichen.

Ein Highlight war natürlich Aston Martin. Wann hat man schon die Gelegenheit, ein solches Fahrzeug hautnah zu erleben.

Dieses Jahr hatten wir das Glück, daß das Wetter weitestgehend mitspielte, so daß die Ausstellungsfläche unter freiem Himmel ein Publikumsmagnet war.

Grundsätzlich hat sich gezeigt, daß das Konzept für den Außenbereich tragfähig ist. Daran gilt es nun weiter zu arbeiten und es für die nächsten Jahre noch weiter zu verbessern.

***Neben brandaktuellen und innovativen Themenblöcken gibt es auf jeder Messe auch altbewährte Publikumsliebliche. Auf welchen besonders beliebten Baustein aus diesem Jahr müssen die Besucher der Saarmesse auch im nächsten Jahr nicht verzichten?***

Marion Linder: Die Handwerkskammer des Saarlandes war seit Jahren nicht mehr auf unserer Messe vertreten. Bei unserer diesjährigen Messe war das saarländische Handwerk mit einem großen Gemeinschaftsstand mit Live-Vorfürungen vertreten.

Auf Grund der großen positiven Resonanz seitens der Besucher sind wir an einer Zusammenarbeit für unsere zukünftigen Messen sehr interessiert.

***Zum Schluß noch eine Frage an Marion Linder als Besucherin der Saarmesse. Was war Ihr persönliches Highlight der 66. Auflage?***

Marion Linder: Ganz klar – die Eventhalle 4. Die gelungene Mischung aus musikalischer Unterhaltung, Vorträgen und Foren, Live-Cooking und anderen Bühnenshows hat unser neues Messekonzept perfekt ergänzt. Hier hätten wir uns etwas mehr Zuschauer gewünscht.

Das bedeutet für uns, daß in diesem Bereich zukünftig noch Arbeit vor uns liegt.

Wir werden das Programm im kommenden Jahr wieder spannend und unterhaltsam gestalten und versuchen, es noch bekannter zu machen.

Hintergrund:

Marion Linder ist seit 1. Januar 2014 in Personalunion kommissarische Geschäftsführerin der Saarmesse GmbH. Für die Landeshauptstadt Saarbrücken ist sie in der Funktion Leiterin des Beteiligungsmanagementbetriebes für alle städtischen Beteiligungen verantwortlich.